

Projektskizze IPA 2019 für die Hochschule Rosenheim

Arbeitstitel

Absicherung der für automatisiertes/assistiertes Fahren benötigten Sollfunktionen unter Verwendung des SOTIF Standards ISO 21448

Ausgangssituation / Randbedingungen

Automatisiertes Fahren – jeder redet darüber, aber was bedeutet das eigentlich? Die Automobilhersteller beschäftigen sich zurzeit damit, Fahrzeuge und unterstützende Systeme für das hochautomatisierte oder vollautomatisierte Fahren zu entwickeln und möglichst schnell auf den Markt zu bringen. Um die Sicherheit des Menschen und Fehlerfreiheit aller beteiligten Systeme und Komponenten zu gewährleisten, wurde unter anderem der Standard ISO/PAS 21448 entwickelt. Dieser setzt sich zum Ziel, einen Entwurfs-, Verifikations- und Validierungsprozess zu definieren, welcher inakzeptable Risiken aufgrund der Implementierung von Funktionalitäten und insbesondere nicht ihrer Fehler, sondern ihrer Performanz-Begrenzungen vermeiden soll.

Problemstellung

Ein auf beratende Dienstleistung spezialisiertes Unternehmen, wie die IABG möchte dieser Ausgangssituation mit einem stabilen und marktorientierten Portfolio begegnen. Das Thema der Dienstleistung „Absicherung des automatisierten Fahrens“ muss eindeutig definiert und für IABG eingegrenzt werden. Das Geschäftsmodell muss durch Markt- und Fähigkeitsanalysen verifiziert, Risiken müssen eingeschätzt, sowie Handlungsbedarfe identifiziert werden.

Lösungsansatz / Aufgabenstellung

Schritt 1:

- Begriffsdefinition und Abgrenzung der Thematik „Absicherung des automatisierten Fahrens“
- Recherche bezüglich potentieller Partner und Fähigkeiten an Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Identifikation und Eingrenzung eines marktrelevanten Dienstleistungsangebots

Schritt 2:

- Ermittlung der – bereichsübergreifenden – Fähigkeiten innerhalb der IABG
- Zusammenstellung des DL-Portfolios ggfls. unter Ausweisung eines Alleinstellungsmerkmals
- Identifikation potentieller Kunden

Schritt 3:

- Ermittlung der Risiken und Fähigkeitslücken
- Erarbeiten von Handlungsempfehlungen

Schritt 4:

- Business Model Canvas
- Dokumentation der Ergebnisse

Schritt 5 (optional, je nach Anzahl der Teammitglieder)

- Erstellen von Material zur Vertriebsunterstützung

Standort

Hauptsitz IABG, Ottobrunn

Besondere Anforderungen

Kenntnisse bezüglich Methoden der Geschäftsfeldentwicklung, technisches Verständnis

Ideale Teamgröße: 2-3 Studierende